

Schneechaos am Wochenende

Beitrag von „Avantasia“ vom 7. Januar 2010 18:05

Zitat

Original von der PRINZ

also hier schneits öfter mal, wenn es angesagt ist, dann stehe ich ne Stunde früher auf, gucke, obs tatsächlihc so schlimm ist, wie angekündigt, wenn ja, fahre ich eben ne Stunde früher los und stelle mcih in den Stau, mehr kann meine Chefin nicht verlangen und tut sie auch nicht.

Sie dürfte aber. Als Arbeitnehmer hat man die Pflicht, pünktlich zur Arbeit zu erscheinen. Das heißt, Wetterbericht hören und notfalls auch mal 3 Stunden früher losfahren, falls die Wettersituation dies verlangt. Das ist das sogenannte Wegerisiko, das wir zu tragen haben. Kommt man zu spät wegen des Schnees, kann der Arbeitgeber verlangen, dass diese Zeit nachgearbeitet wird oder es weniger Lohn gezahlt wird.

Natürlich gibt es Chefs, die darüber hinwegsehen, solange es nicht allzu häufig passiert. Und gekündigt werden darf man deswegen auch nicht gleich, sondern es gibt erst eine Verwarnung bei wiederholtem Verspäten.

Aber wie gesagt, der Chef kann eine Verspätung akzeptieren, muss er aber nicht.

Nachzulesen beim [Focus](#) oder bei dieser [Anwaltsseite](#).

À+